

GEMEINSAM. STARK. GERECHT.

FÜR DIE JUSTIZ.
FÜR UNS.
FÜR BAYERN.

PERSONALRATSWAHLEN

23.06.2026

BEI DEN GERICHTEN UND
STAATSANWALTSCHAFTEN
IN BAYERN



INHALT

- 06** HAUPTPERSONALRAT
beim Bayerischen Staatsministerium der Justiz
- 17** BEZIRKSPERSONALRAT
beim Oberlandesgericht
München
- 26** BEZIRKSPERSONALRAT
beim Oberlandesgericht
Nürnberg
- 32** BEZIRKSPERSONALRAT
beim Oberlandesgericht
Bamberg
- 35** GEMEINSAME LISTEN
mit BJJG und VBR

UNSERE KANDIDATINNEN UND KANDIDATEN

ERFAHREN. ENGAGIERT. EINSATZBEREIT.

Wir kandidieren, weil wir die Justiz in Bayern
gemeinsam voranbringen wollen.
Mit Kompetenz, Erfahrung und Herzblut setzen
wir uns für Eure Interessen ein.

*Gemeinsam erreichen
wir mehr!*



BAYERISCHE JUSTIZ- GEWERKSCHAFT



Bayerische Justiz braucht Haltung.



Bernd Hiltensberger
Landesgeschäftsführer
der Bayerischen Justiz-
Gewerkschaft e.V.

ES GEHT UM MEHR ALS EINE WAHL

Die bayerische Justiz lebt vom Einsatz ihrer Beschäftigten. Tag für Tag sorgen sie dafür, dass Gerichte, Staatsanwaltschaften und Vollstreckungsorgane funktionieren – verlässlich, professionell und oft unter hohem Druck. Die Anforderungen steigen seit Jahren: mehr Verfahren, komplexere Aufgaben, neue digitale Systeme und eine angespannte Personalsituation.

Die **Personalratswahlen 2026** sind deshalb keine reine Formsache. Sie sind eine Entscheidung darüber, wie die Interessen der Beschäftigten in Zukunft vertreten werden. Ob Arbeitsbelastungen offen benannt werden. Ob Veränderungen mit Augenmaß gestaltet werden. Und ob Mitbestimmung tatsächlich gelebt wird.

Dieses Wahlmagazin stellt Ihnen die Kandidatinnen und Kandidaten der **Bayerischen Justiz-Gewerkschaft (BJG)** vor. Kolleginnen und Kollegen aus allen Bereichen der Justiz in Bayern. Menschen, die den Arbeitsalltag kennen – und die bereit sind, Verantwortung zu übernehmen.

„Personalratswahlen 2026: Mitbestimmung ist keine Nebensache.“

DIE BJG – AUS DER JUSTIZ, FÜR DIE JUSTIZ

Die Bayerische Justiz-Gewerkschaft ist keine Organisation von außen. Sie ist fest in den Dienststellen verankert, kennt die Strukturen des Freistaats Bayern und weiß, wie unterschiedlich die Bedingungen vor Ort sein können. Zwischen Ballungsraum und ländlicher Region, zwischen großen Behörden und kleinen Dienststellen gibt es keine Einheitslösung – wohl aber gemeinsame Interessen.

Die BJG steht für eine Interessenvertretung, die

- den Arbeitsalltag ernst nimmt,
- nicht beschönigt, sondern benennt,
- und Mitbestimmung als Aufgabe versteht, nicht als Pflichtübung.

Gerade in Zeiten des Wandels braucht die bayerische Justiz Personalräte mit Haltung, Sachverstand und Rückgrat.

Justizfachwirte & Gerichtsvollzieher.



Oliver Kopsch
stv. Landesvorsitzender
der Bayerischen Justiz-
Gewerkschaft e.V.

JUSTIZFACHWIRTE – HOHE VERANTWORTUNG, KLARE ERWARTUNGEN

Justizfachwirte tragen Verantwortung in zentralen Bereichen der Justiz. Sie sichern Abläufe, treffen Entscheidungen und halten Strukturen am Laufen. Gleichzeitig stehen sie häufig zwischen steigenden Anforderungen und begrenzten Entwicklungsmöglichkeiten. Viele Kolleginnen und Kollegen erleben, dass Verantwortung wächst, ohne dass sich Perspektiven im gleichen Maße verbessern. Arbeitsverdichtung wird zur Normalität, Anerkennung bleibt oft aus.

Die BJG setzt sich dafür ein, dass

- Belastungen nicht individualisiert werden,
- Entwicklungsperspektiven realistisch gestaltet sind,
- Leistung sichtbar und anerkannt wird.

Personalratsarbeit heißt hier, Strukturen kritisch zu hinterfragen und Verbesserungen einzufordern – dauerhaft und verbindlich.

GERICHTSVOLLZIEHER – EIGENSTÄNDIG, ABER NICHT OHNE STIMME

Gerichtsvollzieher arbeiten eigenverantwortlich und selbstständig. Sie stehen oft unmittelbar an der Schnittstelle zwischen Staat und Bürgerinnen und Bürgern und erleben gesellschaftliche Konflikte aus nächster Nähe. Diese besondere Arbeitsform bringt spezifische Herausforderungen mit sich: psychische Belastungen, organisatorische Anforderungen und ein hoher Anspruch an Professionalität. Die BJG steht dafür, dass auch Gerichtsvollzieher im Rahmen der Mitbestimmung Gehör finden. Denn Interessenvertretung endet nicht dort, wo Arbeitsformen besonders sind.

JUSTIZWACHTMEISTERDIENST – SICHERHEIT IST KEINE RANDAUFGABE

Der Justizwachtmeisterdienst trägt eine besondere Verantwortung. Er sorgt für Sicherheit, Ordnung und einen reibungslosen Ablauf in den Gerichten. Diese Aufgabe ist anspruchsvoll und wird mit zunehmenden Herausforderungen konfrontiert – sei es durch gesellschaftliche Entwicklungen, steigende Konfliktlagen oder zusätzliche organisatorische Anforderungen. Der Dienst erfordert Professionalität, Umsicht und Belastbarkeit. Umso wichtiger ist es, dass diese Verantwortung auch anerkannt wird.

Die BJG macht deutlich:

- Sicherheit darf nicht unter Sparzwängen leiden,
- Belastungen müssen ernst genommen werden,
- Ausstattung und Arbeitsbedingungen müssen stimmen.

Im Personalrat bedeutet das, die spezifischen Anforderungen des Justizwachtmeisterdienstes konsequent zu vertreten – sachlich, klar und mit Nachdruck.

„Mitbestimmung gilt für alle Berufsgruppen – ohne Ausnahme.“

Rechtspfleger, Wandel & Wahlentscheidung.



Marcus Köppel
stv. Landesvorsitzender
der Bayerischen Justiz-
Gewerkschaft e.V.

RECHTSPFLEGER – VERANTWORTUNG BRAUCHT RÜCKHALT

Rechtspflegerinnen und Rechtspfleger treffen täglich Entscheidungen mit erheblicher rechtlicher Tragweite. Ihre Arbeit erfordert Fachwissen, Konzentration und Unabhängigkeit. Gleichzeitig steigen die Anforderungen, während Zeit und Ressourcen begrenzt bleiben.

Die BJG setzt sich dafür ein, dass

- Qualität vor bloßer Erledigungszahl steht,
- fachliche Verantwortung nicht durch Überlastung entwertet wird,
- Arbeitsbedingungen die Verantwortung widerspiegeln.

MITBESTIMMUNG IM WANDEL DER JUSTIZ

Die bayerische Justiz verändert sich. Digitalisierung, neue Aufgaben und strukturelle Anpassungen prägen den Arbeitsalltag. Die BJG ist überzeugt: Veränderung gelingt nur mit Beteiligung.

Personalräte sind dabei kein Hindernis, sondern ein wichtiger Teil funktionierender Verwaltung. Sie sorgen dafür, dass Entscheidungen praxistauglich bleiben und die Interessen der Beschäftigten berücksichtigt werden.

WARUM DIE KANDIDATINNEN UND KANDIDATEN DER BJG?

Die Kandidatinnen und Kandidaten der BJG stehen für Erfahrung, Klarheit und Verlässlichkeit. Sie wissen, wovon sie sprechen – weil sie selbst Teil der bayerischen Justiz sind.

Sie stehen für

- Haltung statt Anpassung,
- Einsatz statt Symbolpolitik,
- Verantwortung statt Wegsehen.

Ihre Stimme zählt!

Personalratswahlen sind leise Wahlen. Aber ihre Wirkung ist groß.

Mit Ihrer Stimme stärken Sie die Mitbestimmung und diejenigen, die sich für Ihre Interessen einsetzen.

Gehen Sie wählen.

Stärken Sie die Mitbestimmung.

Wählen Sie die Kandidatinnen und Kandidaten der BJG.

Unverzichtbar für die Dienststellen.



Markus Sperber
Fachbereich Tarif
der Bayerischen Justiz-
Gewerkschaft e.V.

OHNE JUSTIZANGESTELLTE LÄUFT NICHTS.

Sie organisieren Verfahren, bereiten Entscheidungen vor, koordinieren Termine und sind häufig erste Ansprechpersonen für Bürgerinnen und Bürger. Ihre Arbeit bildet das Rückgrat des täglichen Betriebs – oft im Hintergrund, aber immer entscheidend.

Gleichzeitig erleben viele Justizangestellte eine stetige Verdichtung ihrer Arbeit. Neue Programme, zusätzliche Aufgaben, steigende Fallzahlen – und das bei begrenzten personellen Ressourcen. Digitalisierung wird dabei häufig als Lösung präsentiert, kommt in der Praxis aber nicht selten als zusätzliche Belastung an.

Die BJG setzt sich dafür ein, dass

- Arbeitsbelastungen realistisch bewertet werden,
- Personalplanung nicht an der Realität vorbeigeht,
- Digitalisierung unterstützt statt überfordert.

Personalratsarbeit bedeutet hier: hinschauen, nachfragen, widersprechen – und Lösungen einfordern.

„Wertschätzung zeigt sich nicht in Worten, sondern in Arbeitsbedingungen.“

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten für die Wahlen zum **Hauptpersonalrat** beim Bayerischen Staatsministerium der Justiz

GRUPPE DER BEAMTEN



1

**BERND
HILTENSBERGER**

56 Jahre
Justizfachwirt
Landgericht Kempten
(Allgäu)

- ▶ Hauptpersonalrat bei dem Bayerischen Staatsministerium der Justiz
- ▶ Bezirkspersonalrat bei dem Oberlandesgericht München
- ▶ Örtlicher Personalratsvorsitzender bei dem Landgericht Kempten (Allgäu)
- ▶ Landesgeschäftsführer der Bayerischen Justiz-Gewerkschaft e.V.
- ▶ Vorsitzender Bezirksverband Kempten (Allgäu) BJG.

“

Ich möchte wiedergewählt werden, weil ich gerne die Zukunft in der Bayerischen Justiz im Sinne unserer Beschäftigten mitgestalten möchte und mir das Vorankommen aller Kolleginnen und Kollegen sämtlicher Laufbahnen eine Herzensangelegenheit ist.



2

**OLIVER
KOPSCH**

52 Jahre
Justizfachwirt
Landgericht Augsburg

- ▶ Bezirkspersonalrat bei dem Oberlandesgericht München
- ▶ Örtlicher Personalrat bei dem Landgericht Augsburg
- ▶ Stv. Landesvorsitzender der Bayerischen Justiz-Gewerkschaft e. V.
- ▶ Vorsitzender Bezirksverband Augsburg BJG
- ▶ Vorstandsmitglied im Justizwachtmeisterverband Bayern e. V.
- ▶ Stv. Vorsitzender des BBB Kreisausschuss Donau-Ries

“

Ich kandidiere, weil mir die Interessen und Arbeitsbedingungen, vor allem ein harmonisches Miteinander, meiner Kollegen ein hohes Anliegen ist.



3

**HEIDI
STUFFER**

56 Jahre
Justizfachwirtin
Amtsgericht München

- ▶ Vorsitzende Hauptschwerbehindertenvertretung Bayerisches Staatsministerium der Justiz
- ▶ Federführende Vorsitzende Bezirksverband München BJG

“

Ich kandidiere für den Personalrat, weil mir ein respektvolles, faires Arbeitsumfeld am Herzen liegt – gemeinsam können wir etwas bewegen.



4

**MARCUS
KÖPPEL**

45 Jahre
Rechtspfleger
Amtsgericht Bayreuth

- ▶ Stv. Landesvorsitzender der Bayerischen Justiz-Gewerkschaft e.V.

“

Ich kandidiere, da ich die Interessen aller Kolleginnen und Kollegen der Justiz in dem Personalratsgremien vertreten will, damit wir eine bessere Justiz für alle dort Tätigen schaffen können.



5

**JANA
HERDMANN**

46 Jahre
Gerichtsvollzieherin
Amtsgericht
Aschaffenburg

- ▶ Stellvertretende Vorsitzende örtlicher Personalrat Amtsgericht Aschaffenburg
- ▶ Bayerische Justiz-Gewerkschaft – Fachbereich Gerichtsvollzieher

“

Ich kandidiere, weil ich mich nach über 10 Jahren im örtlichen Personalrat und 20 Jahren Engagement in der Bayerischen Justiz-Gewerkschaft e. V. Weiterhin für die Interessen der Mitarbeiter/innen einsetzen möchte.



6

**DIETER
GROSSMANN**

65 Jahre
Justizwachtmeister
Landgericht Augsburg

- ▶ Mitglied im örtlichen Personalrat LG Augsburg
- ▶ 1. Vorsitzender Justizwachtmeisterverband Bayern

“

Ich kandidiere, weil ich gerne die Zukunft in der Bayerischen Justiz im Sinne unserer Beschäftigten mitgestalten möchte und mir das Vorankommen aller Kolleginnen und Kollegen sämtlicher Laufbahnen eine Herzensangelegenheit ist.



7

JENS SEEGMÜLLER

42 Jahre
Justizfachwirt
Staatsanwaltschaft
Schweinfurt

► Vorsitzender Bezirksverband Schweinfurt BJJ

“

Ich möchte gewählt werden, weil ich mich gerne für die Kolleginnen und Kollegen einsetze und deren Interessen vertrete, insbesondere die Arbeitsbedingungen und die Arbeitsbelastung.



8

RALF PATZELT

48 Jahre
Rechtspfleger
Landgericht Kempten
(Allgäu)

► Mitglied im örtlichen Personalrat Landgericht Kempten (Allgäu)

“

Ich kandidiere, um unsere Interessen zu vertreten und die Probleme zu lösen, statt nur zu darüber zu diskutieren.



9

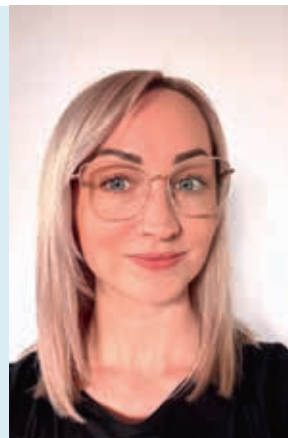
ALEXANDER HACKL

48 Jahre
Justizwachtmeister
Landgericht Augsburg

► Personalratsvorsitzender beim Landgericht Augsburg

“

Ich habe Interesse an einen fairen und gerechten Umgang der Behördenleitung mit den Beschäftigten sowie zwischen den Beschäftigten untereinander, deswegen möchte ich Personalrat werden.



10

LUISA HECHT

33 Jahre
Justizfachwirtin
Amtsgericht Weiden
i. D. Oberpfalz

► Obfrau für den Bezirksverband Weiden

“

Ich möchte mich für gerechte Bedingungen all derjenigen engagieren, die durch ihre Tätigkeit bei der Justiz selbst jeden Tag für Gerechtigkeit und Demokratie eintreten.



11

**SEBASTSIAN
WINTZEN**

53 Jahre
Justizwachtmeister
Oberlandesgericht
München

- ▶ Personalratsvorsitzender beim Oberlandesgericht München

“

Ich kandidiere, weil mir die Interessen und Bedürfnisse der Kolleginnen und Kollegen am Herzen liegen.



12

**JULIA
BAUER**

35 Jahre
Justizfachwirtin
Staatsanwaltschaft
Amberg

- ▶ Personalratsvorsitzende Staatsanwaltschaft Amberg
- ▶ Vorsitzende BJK Bezirksverband Amberg

“

Ich kandidiere, um die Interessen der Kolleginnen und Kollegen in der Justiz engagiert zu vertreten und moderne, praxistaugliche Lösungen für unseren Arbeitsalltag voranzubringen



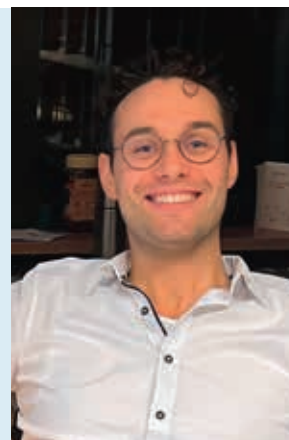
13

**ANDREA
MITTERMÜLLER**

48 Jahre
Bewährungshelferin
Landgericht Ingolstadt

“

Ich kandidiere für den Personalrat, da ich mich aktiv einbringen und für faire Arbeitsbedingungen einsetzen möchte.



14

**ANDRÉ
PFEILSCHIFTER**

Justizfachwirt
29 Jahre
Amtsgericht Augsburg

“

Ich möchte Personalrat werden, weil mir eine qualitativ hochwertige Ausbildung am Herzen liegt und ich optimale Startbedingungen für unsere Nachwuchskräfte sichern will.

15

**JIM
SPORRER**

Justizwachtmeister
Amtsgericht Amberg

16

**BRIGITTE
SPRINGER**

Rechtspflegerin
Amtsgericht Bayreuth

17

**REBECCA
GRAF**

Justizfachwirtin
IT-Servicezentrum
OLG Nürnberg
Dienstszitz Bamberg

18

**ANGELA
WERK**

Gerichtsvollzieherin
Amtsgericht Kempten
(Allgäu)

19

**STEFAN
BRAUN**

Justizfachwirt
Oberlandesgericht
Bamberg

20

**MAXIMILIAN
SCHEDL**

Rechtspfleger
Amtsgericht München

21

**LEA
FELDENGUT**

Justizfachwirtin
Amtsgericht Günzburg

22

**LARISSA
JAKOB**

Gerichtsvollzieherin
Amtsgericht Garmisch-
Partenkirchen

23

**REBECCA
SCHEUERMANN**

Justizfachwirtin
Amtsgericht Schweinfurt

24

**KATHARINA
HAAG**

Justizwachtmeisterin
Amtsgericht Neu-Ulm

25

**MARIO
WITTMANN**

Justizwachtmeister
Landgericht München I

26

**FLORIAN
MÄRZ**

Rechtspfleger
Landgericht Kempten
(Allgäu)

27

**LISA
GSCHWENDTNER**

Justizwachtmeisterin
Amtsgericht Rosenheim

28

**MANUELA
STEINER**

Justizfachwirtin
IT-Servicezentrum
OLG Nürnberg
Dienstszitz Bamberg

29

**MICHELLE
KUNCIKOWSKI**

Justizfachwirtin
Staatsanwaltschaft
Traunstein

30

**KARL
FIEDLER**

Justizwachtmeister
Amtsgericht Kelheim

31

**STEFAN
BAUMGARTNER**

Justizwachtmeister
Staatsanwaltschaft
München II

32

**SABRINA
WOHLMEINER**

Justizfachwirtin
Oberlandesgericht
München

33

**VERONIKA
SCHWARZ**

Justizfachwirtin
Landgericht Augsburg

34

**BARBARA
SCHNELLER**

Justizfachwirtin
Amtsgericht München

35

**MICHAEL
BRANDMAIER**

Justizfachwirt
Amtsgericht Mühldorf
a. Inn

36

**THOMAS
SEMBA**

Justizfachwirt
Bay. Justizakademie
Pegnitz

37

**MARKUS
BACHMANN**

Gerichtsvollzieher
Amtsgericht München

38

**SILVIA
ANGERHOFER**

Justizwachtmeisterin
Amtsgericht
Memmingen

39

SARA
HUMMEL

Justizfachwirtin
Amtsgericht Sonthofen

40

ANDREA
WINTZEN

Justizwachtmeisterin
Amtsgericht München

41

ISABELL
BRÜCKNER

Justizfachwirtin
Amtsgericht Kaufbeuren

42

KEVIN
BUNGE

Justizwachtmeister
Amtsgericht Weilheim i.
OBB

43

TANJA
STÜMER

Justizfachwirtin
Staatsanwaltschaft
Schweinfurt

44

FRANK
RENZ

Justizwachtmeister
Landgericht Kempten
(Allgäu)

45

MARKUS
FÜSSINGER

Justizfachwirt
Landgericht München I

46

ANDREA
JÖRG

Justizwachtmeisterin
Amtsgericht Kaufbeuren

47

JESSICA
SAUER

Justizfachwirtin
Staatsanwaltschaft
Schweinfurt

48

MATTHIAS
EBERLE

Justizwachtmeister
Landgericht Kempten
(Allgäu)

49

NICOL
UNERBICHLER

Justizfachwirtin
Amtsgericht Mühldorf
a. Inn

50

ANDREAS
HOLZAPFEL

Justizwachtmeister
Amtsgericht
Wolfratshausen

51
**VICTORIA
SCHADE**
Justizfachwirtin
Landgericht Augsburg

52
**HEIDI
BADERMANN**
Justizwachtmeisterin
Landgericht Kempten
(Allgäu)

53
**VERENA
SAGMEISTER**
Justizwachtmeisterin
Landgericht Passau

54
**LIDIA
PRELL**
Justizfachwirtin
Landgericht Schweinfurt

55
**JETMIRE
COVANAJ**
Justizfachwirtin
Amtsgericht Neu-Ulm

56
**SANDY
VONBANK**
Justizwachtmeisterin
Amtsgericht
Wolftratshausen

57
**TOBIAS
MARQUARDT**
Justizwachtmeister
Landgericht Augsburg

58
**KATHARINA
GRUNENBERG**
Justizfachwirtin
Amtsgericht Erlangen

59
**PATRICK
STÖßEL**
Justizfachwirt
Staatsanwaltschaft
Schweinfurt

60
**JENNIFER-NICOLE
REINSCH**
Justizfachwirtin
Amtsgericht München

61
**MELANIE
LIFTINGER**
Justizwachtmeisterin
Landgericht Augsburg

62
**ALEXANDER
HIRMER**
Technischer
Oberinspektor
OLG Nürnberg
IT-Servicezentrum d.
bay. Justiz

63

ERIC
REINFELS

Justizwachtmeister
Amtsgericht Erlangen

64

RENE
HADERLEIN

Justizfachwirt
Amtsgericht Lichtenfels

Gemeinsame Liste
Bayerische Justiz-Gewerkschaft (BJG)
Verband Bayerischer Rechtspfleger (VBR)
Landesverband der Bayerischen Justizvollzugsbediensteten (JVB)

HAUPTJUGEND- UND
AUSZUBILDENDENVERTRETUNG
HJAV

6

LASSE
BERGRATH

Justizsekretärwärter
Amtsgericht Bamberg

10

SAMUEL
HINTERMEIER

Justizsekretärwärter
Amtsgericht Landshut

12

SIMON
JAIST

Justizsekretärwärter
Landgericht Rosenheim

Gemeinsame Liste Bayerische Justiz-Gewerkschaft (BJG) Verband Bayerischer Rechtspfleger (VBR) Landesverband der Bayerischen Justizvollzugsbediensteten (JVB)

HAUPTPERSONALRAT

GRUPPE DER ARBEITNEHMER



3

**MARKUS
SPERBER**

Arbeitnehmer

Oberlandesgericht
Nürnberg
IT-Servicezentrum

“

Ich kandidiere, weil ich mich seit vielen Jahren als Schwerbehindertenvertreter mit Engagement, Erfahrung und Nachdruck für Mitarbeiter einsetze. Als Ansprechpartner für den Bereich Tarif in der Bayerischen Justizgewerkschaft kenne ich die Herausforderungen unseres Arbeitsalltages und weiß, wie wichtig eine starke Interessenvertretung ist.



6

**MIRIAM
BEINHÖZL**

Arbeitnehmerin

Oberlandesgericht
Nürnberg
IT-Servicezentrum

“

Ich kandidiere, weil iErfahrung Vertrauen schafft. Ich war bereits 12 Jahre festes Betriebsratsmitglied in meinem vorherigen Unternehmen im Bereich Arbeits- und Gesundheitsschutz. Deshalb möchte ich auch als Personalrat aktiv mitgestalten, Probleme lösen und als Ansprechpartner zur Verfügung stehen.



9

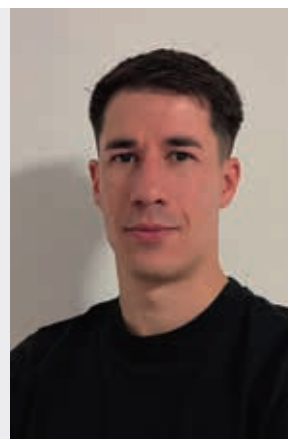
**RAMONA
ROSENKRANZ**

Arbeitnehmerin

Landgericht Augsburg

“

Ich kandidiere für den Personalrat, um mich für die Interessen der Beschäftigten stark zu machen, indem ich Dinge klar und direkt anspreche.



12

**TOLGA
GÜCLÜ**

Justizhelfer

Landgericht Augsburg

“

Ich kandidiere, weil ich als vertrauenswürdiger „Türöffner“ und Ansprechpartner für persönliche Konflikte am Arbeitsplatz fungieren möchte, um faire Lösungen mit der Dienstleitung zu finden.“

15

**UTE
VOGEL**

Arbeitnehmerin
Amtsgericht Kaufbeuren

18

**SEYMA
KILIK**

Arbeitnehmerin
Landgericht Augsburg

21

**TANJA
DIETZ**

Arbeitnehmerin
Landgericht Kempten
(Allgäu)

24

**KATHRIN
PFATTISCHER**

Arbeitnehmerin
Staatsanwaltschaft
Kempten (Allgäu)

27

**CAROLA
LICHTENBERGER**

Arbeitnehmerin
Landgericht Kempten
(Allgäu)

29

**MANUELA
PRINZING**

Arbeitnehmerin
Landgericht Kempten
(Allgäu)

31

**MARTINA
LEMBERG**

Arbeitnehmerin
Staatsanwaltschaft
Kempten (Allgäu)

33

**CLAUDIA
BADER**

Arbeitnehmerin
Landgericht Kempten
(Allgäu)

35

**HEIKE
BLASI**

Arbeitnehmerin
Landgericht Kempten
(Allgäu)

37

**NADINE
BAUR**

Arbeitnehmerin
Landgericht Kempten
(Allgäu)

38

**SIGRID
STRUNK**

Arbeitnehmerin
Landgericht Kempten
(Allgäu)

43

**HABIBE
TURHAN**

Arbeitnehmerin
Oberlandesgericht
Nürnberg
IT-Servicezentrum

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten für die Wahlen zum **Bezirkspersonalrat** beim Oberlandesgericht München

GRUPPE DER BEAMTEN



1

**OLIVER
KOPSCH**

52 Jahre
Justizfachwirt
Landgericht Augsburg

- ▶ Bezirkspersonalrat bei dem Oberlandesgericht München
- ▶ Örtlicher Personalrat bei dem Landgericht Augsburg
- ▶ Stv. Landesvorsitzender der Bayerischen Justiz-Gewerkschaft e. V.
- ▶ Vorsitzender Bezirksverband Augsburg BJK
- ▶ Vorstandsmitglied im Justizwachtmeisterverband Bayern e. V.
- ▶ Stv. Vorsitzender des BBB Kreisausschuss Donau-Ries

“

Ich möchte wiedergewählt werden, weil mir die Interessen und Arbeitsbedingungen, vor allem ein harmonisches Miteinander, meiner Kollegen ein hohes Anliegen ist.



2

**BERND
HILTENSBERGER**

56 Jahre
Justizfachwirt
Landgericht Kempten
(Allgäu)

- ▶ Hauptpersonalrat bei dem Bayerischen Staatsministerium der Justiz
- ▶ Bezirkspersonalrat bei dem Oberlandesgericht München
- ▶ Örtlicher Personalratsvorsitzender bei dem Landgericht Kempten (Allgäu)
- ▶ Landesgeschäftsführer der Bayerischen Justiz-Gewerkschaft e.V.
- ▶ Vorsitzender Bezirksverband Kempten (Allgäu) BJK.

“

Ich möchte wiedergewählt werden, weil ich gerne die Zukunft in der Bayerischen Justiz im Sinne unserer Beschäftigten mitgestalten möchte und mir das Vorankommen aller Kolleginnen und Kollegen sämtlicher Laufbahnen eine Herzensangelegenheit ist.



3

HEIDI STUFFER

56 Jahre
Justizfachwirtin
Amtsgericht München

- ▶ Vorsitzende Hauptschwerbehindertenvertretung Bayerisches Staatsministerium der Justiz
- ▶ Federführende Vorsitzende Bezirksverband München BJG

“

Ich kandidiere für den Personalrat, weil mir ein respektvolles, faires Arbeitsumfeld am Herzen liegt – gemeinsam können wir etwas bewegen.



4

RALF PATZELT

48 Jahre
Rechtspfleger
Landgericht Kempten
(Allgäu)

- ▶ Mitglied im örtlichen Personalrat Landgericht Kempten (Allgäu)

“

Ich kandidiere, um unsere Interessen zu vertreten und die Probleme zu lösen, statt nur zu darüber zu diskutieren.



5

LISA GSCHWENDTNER

36 Jahre
Justizwachtmeisterin
Amtsgericht Rosenheim

“

Ich kandidiere für den Bezirkspersonalrat, da ich mich aktiv für die Interessen, Rechte und Anliegen der Kolleginnen und Kollegen einsetzen möchte. Mein Ziel ist es, die Arbeitsumgebung konstruktiv mitzugestalten und die Stimmen der Beschäftigten wirkungsvoll zu vertreten.



6

MAXIMILIAN SCHEDL

37 Jahre
Rechtspfleger
Amtsgericht München

“

Ich kandidiere, weil alle Qualifikationsebenen zusammen gedacht und gestärkt werden müssen.



7

**DANIEL
KOHL**

47 Jahre
Gerichtsvollzieher
Amtsgericht Augsburg

“

Ich kandidiere, weil ich die Interessen der Gerichtsvollzieher vertreten möchte.



8

**SEBASTSIAN
WINTZEN**

53 Jahre
Justizwachtmeister
Oberlandesgericht
München

- ▶ Personalratsvorsitzender beim Oberlandesgericht München

“

Ich kandidiere, weil mir die Interessen und Bedürfnisse der Kolleginnen und Kollegen am Herzen liegen.



9

**ISABELL
BRÜCKNER**

48 Jahre
Justizfachwirtin
Amtsgericht Kaufbeuren

- ▶ Örtliche Schwerbehindertenvertretung
- ▶ Stv. Mitglied der Bezirksschwerbehindertenvertretung

“

Ich kandidiere, weil mir die Belange von Kollegen am Herzen liegen. Weil ich mich nicht scheue die Wahrheit zu sagen und meinen Horizont stetig zu erweitern.



10

**ANDREA
MITTERMÜLLER**

48 Jahre
Bewährungshelferin
Landgericht Ingolstadt

“

Ich kandidiere für den Personalrat, da ich mich aktiv einbringen und für faire Arbeitsbedingungen einsetzen möchte.

10

**ANDREA
MITTERMÜLLER**

Bewährungshelferin
Landgericht Ingolstadt

11

**ASSUNTINA
D'ELIA**

Justizwachtmeisterin
Oberlandesgericht
München

12

**MARKUS
BACHMANN**

Gerichtsvollzieher
Amtsgericht München

13

**FLORIAN
MÄRZ**

Rechtspfleger
Landgericht Kempten
(Allgäu)

14

**DIETER
GROSSMANN**

Justizwachtmeister
Landgericht Augsburg

15

**JENNIFER-NICOLE
REINSCH**

Justizfachwirtin
Oberlandesgericht
München

16

**TOBIAS
MARQUARD**

Justizwachtmeister
Landgericht Augsburg

17

**MARKUS
FÜSSINGER**

Justizfachwirt
Landgericht München I

18

**KEVIN
BUNGE**

Justizwachtmeister
Amtsgericht Weilheim i.
OBB

19

**MICHAEL
BRANDMAIER**

Justizfachwirt
Amtsgericht Mühldorf
a. Inn

20

**MARIO
WITTMANN**

Justizwachtmeister
Landgericht München I

21

**LARISSA
JAKOB**

Gerichtsvollzieherin
Amtsgericht Garmisch-
Partenkirchen

22

**ANDRÉ
PFEILSCHIFTLER**

Justizfachwirt
Amtsgericht Augsburg

23

**SILVIA
ANGERHOFER**

Justizwachtmeisterin
Amtsgericht
Memmingen

24

**VICTORIA
SCHADE**

Justizfachwirtin
Landgericht Augsburg

25

**FRANK
RENZ**

Justizwachtmeister
Landgericht Kempten
(Allgäu)

26

**ANDREA
JÖRG**

Justizwachtmeisterin
Amtsgericht Kaufbeuren

27

**ANDREA
WINTZEN**

Justizwachtmeisterin
Amtsgericht München

28

**ANGELA
WERK**

Gerichtsvollzieherin
Amtsgericht Kempten
(Allgäu)

29

**ALEXANDER
HACKL**

Justizwachtmeister
Landgericht Augsburg

30

**VERENA
SAGMEISTER**

Justizwachtmeisterin
Landgericht Passau

31

**SARAH
HUMMEL**

Justizfachwirtin
Amtsgericht Sonthofen

32

**KATHARINA
HAAG**

Justizwachtmeisterin
Amtsgericht Neu-Ulm

33

**LEA
FELDENGUT**

Justizfachwirtin
Amtsgericht Günzburg

34

**SABRINA
WOHLMEINER**

Justizfachwirtin

Oberlandesgericht
München

35

**HEIDI
BADERMANN**

Justizwachtmeisterin

Landgericht Kempten
(Allgäu)

36

**BARBARA
SCHNELLER**

Justizfachwirtin

Amtsgericht München

37

**VERONIKA
SCHWARZ**

Justizwachtmeisterin

Landgericht Augsburg

38

**SANDY
VONBANK**

Justizwachtmeisterin

Amtsgericht
Wolfratshausen

39

**NICOL
UNTERBICHLER**

Justizfachwirtin

Amtsgericht Mühldorf
a. Inn

40

**MATTHIAS
EBERLE**

Justizwachtmeister

Landgericht Kempten
(Allgäu)

41

**ANNIKA
HARTMANN**

Justizfachwirtin

Amtsgericht Günzburg

42

**DANIEL
LAUDONIA**

Justizwachtmeister

Oberlandesgericht
München

43

**JETMIRE
COVANAJ**

Justizfachwirtin

Amtsgericht Neu-Ulm

44

**ANDREAS
HOLZAPFEL**

Justizwachtmeister

Amtsgericht
Wolfratshausen

45

**MELANIE
LIFTINGER**

Justizwachtmeisterin

Landgericht Augsburg

Gemeinsame Liste Bayerische Justiz-Gewerkschaft (BJG) Verband Bayerischer Rechtspfleger (VBR)

BEZIRKSPERSONALRAT OBERLANDESGERICHT MÜNCHEN

GRUPPE DER ARBEITNEHMER



2

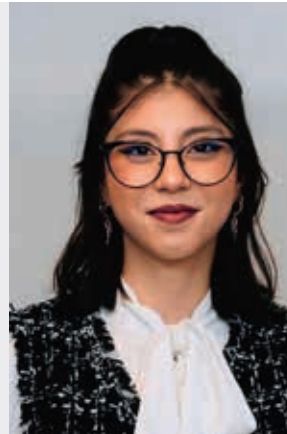
**RAMONA
ROSENKRANZ**

Arbeitnehmerin

Landgericht Augsburg

“

Ich kandidiere für den Personalrat, um mich für die Interessen der Beschäftigten stark zu machen, indem ich Dinge klar und direkt anspreche.



6

**SEYMA
KILIK**

Arbeitnehmerin

Landgericht Augsburg

“

Ich kandidiere, weil mir ein faires und wertschätzendes Miteinander am Landgericht am Herzen liegt. Ich möchte nicht nur zuhören, wenn Probleme entstehen, sondern aktiv an Lösungen arbeiten, die uns allen den Arbeitsalltag erleichtern. Gemeinsam können wir eine Arbeitsatmosphäre schaffen, in der sich jeder gehört und gut vertreten fühlt.



8

**TANJA
DIETZ**

Arbeitnehmerin

Landgericht Kempten
(Allgäu)

“

Ich kandidiere, weil mir die Interessen der Kolleginnen und Kollegen in der Justiz am Herzen liegen. Ich möchte mich für faire Arbeitsbedingungen und für eine moderne verlässliche Justizverwaltung einsetzen.



11

**CLAUDIA
BADER**

Arbeitnehmerin

Landgericht Kempten
(Allgäu)

“

Ich kandidiere, weil es mir wichtig ist, mich für die sozialen und persönlichen Belange der Beschäftigten einzusetzen.

12

**CAROLA
LICHTENBERGER**

Arbeitnehmerin

Landgericht Kempten
(Allgäu)

13

**UTE
VOGEL**

Arbeitnehmerin

Amtsgericht Kaufbeuren

14

**MANUELA
PRINZING**

Arbeitnehmerin

Landgericht Kempten
(Allgäu)

15

**HEIKE
BLASI**

Arbeitnehmerin

Landgericht Kempten
(Allgäu)

16

**NADINE
BAUR**

Arbeitnehmerin

Landgericht Kempten
(Allgäu)

17

**SIGRID
STRUNK**

Arbeitnehmerin

Landgericht Kempten
(Allgäu)

BEZIRKSJUGEND- UND AUSZUBILDENDENVERTRETUNG BEIM OBERLANDESGERICHT MÜNCHEN

2

**YAREN
YAYLA**

Justizsekretärin

Amtsgericht München

9

**SAMUEL
HINTERMEIER**

Justizsekretärinwärter

Amtsgericht Landshut



WIR FÜR EUCH!

Nutze deine Einsparpotentiale als BJK Mitglied!

Starke Gemeinschaft. Starke Zukunft! Werde Mitglied in der BJK !



* Dienstanfängerpolice 2.000 € DU-Rente Laufzeit 42 Jahre / ** Tarif BS30-U ab Eintritt Versorgung / *** private Rente 150,-€ mon.; 42 Jahre Laufzeit, 4% angen. Rendite
**** Swiss Life Select Rabatt und dbb vorsorgewerk Rabatt



Deine Ansprechpartner für die BJK Vorteile

Südbayern
Simone Emmerz

selbstständige Vertriebspartnerin für Swiss Life Select
Vorsorgespezialistin für den öffentlichen Dienst für das
dbb vorsorgewerk

mobil: 0172 814 013 3
simone.emmerz@swisslife-select.de



Nordbayern
Janik Zahn

selbstständiger Vertriebspartner für Swiss Life Select
Vorsorgespezialist für den öffentlichen Dienst für das
dbb vorsorgewerk

mobil: 0151 634 056 74
janik.zahn@swisslife-select.de

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten für die Wahlen zum **Bezirkspersonalrat** beim Oberlandesgericht Nürnberg

GRUPPE DER BEAMTEN



1

**JIM
SPORER**

45 Jahre
Justizwachtmeister
Amtsgericht Amberg

► Kassenprüfer der Bayerischen Justiz-
Gewerkschaft e.V.

“

Ich kandidiere, da ich die Interessen aller Kolleginnen und Kollegen der Justiz in dem Personalratsgremien vertreten will, damit wir eine bessere Justiz für alle dort Tätigen schaffen können.



2

**ALEXANDER
HIRMER**

24 Jahre
Techn. Oberinspektor
Oberlandesgericht
Nürnberg
IT-Servicezentrum der
bayerischen Justiz

“

Ich möchte mich im Personalrat engagieren, um neue Impulse einzubringen und bestehende Themen aus einem anderen Blickwinkel zu betrachten



3

LUISA HECHT

33 Jahre
Justizfachwirtin
Amtsgericht Weiden i. D.
Oberpfalz

► Obfrau für den Bezirksverband Weiden

“

Ich möchte mich für gerechte Bedingungen all derjenigen engagieren, die durch ihre Tätigkeit bei der Justiz selbst jeden Tag für Gerechtigkeit und Demokratie eintreten.



4

REBECCA GRAF

39 Jahre
Justizfachwirtin
Oberlandesgericht
Nürnberg
IT-Servicezentrum der
bayerischen Justiz

“

Ich kandidiere, weil die Mitarbeiter und Kollegen der Jus-IT endlich eine eigene Plattform benötigen. Die Probleme und Belange sind hier oft anders gelagert als an den Behörden in der Praxis und sollten daher auch separat vertreten werden.



5

KARL FIEDLER

33 Jahre
Justizwachmeister
Amtsgericht Kelheim

► 1. Vorsitzender im örtlichen Personalrat Amtsgericht Kelheim

“

Ich kandidiere, um die Interessen der Kolleginnen und Kollegen in der Justiz zu vertreten, Perspektiven einzubringen und Digitalisierung sowie Arbeitsbedingungen zu verbessern.



6

KATHARINA GRUNENBERG

32 Jahre
Justizfachwirtin
Amtsgericht Erlangen

“

Ich kandidiere, weil ich mich für faire Bezahlung und gute Arbeitsbedingungen in der Justiz einsetzen möchte.



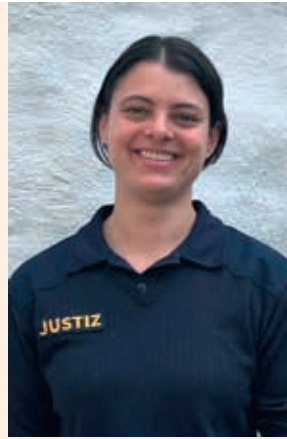
7

**MANUELA
STEINER**

42 Jahre
Justizfachwirtin
Oberlandesgericht
Nürnberg
IT-Servicezentrum der
bayerischen Justiz



In 20 Jahren IBS sah ich, wie sich Arbeitsbedingungen veränderten. Ich kandidiere, um diese aktiv mitzugestalten und um mich für andere einzusetzen.



8

**CHRISTINE
PIEHLER**

36 Jahre
Justizwachtmeisterin
Amtsgericht Amberg



Ich kandidiere, weil ich fair, transparent und zuverlässig mitgestalten möchte.



9

**DORIS
REINHARDT**

52 Jahre
Justizwachtmeisterin
Amtsgericht Amberg



Ich kandidiere, weil es für mich wichtig ist, dass Entscheidungen fair herbeigeführt werden.



10

**LENA
ALBRECHT**

26 Jahre
Justizfachwirtin
Amtsgericht Amberg



Ich kandidiere, weil ich mich für faire Arbeitsbedingungen, verlässliche Strukturen und eine starke Vertretung aller Beschäftigten einsetzen will.

11

**ERC
REINFELS**

56 Jahre
Justizwachtmeister
Amtsgericht Erlangen

„MIA SAN MIA – ABER BEIM TARIF SAN MIA SPÄTER.“

Bayern ist überall vorne dabei. Nur wenn es darum geht, den Tarifabschluss zeitnah auf die Beamtinnen und Beamten zu übertragen, entdeckt man plötzlich die Langsamkeit als politische Tugend.



Gemeinsame Liste Bayerische Justiz-Gewerkschaft (BJG) Verband Bayerischer Rechtspfleger (VBR)

BEZIRKSPERSONALRAT OBERLANDESGERICHT NÜRNBERG

GRUPPE DER ARBEITNEHMER



4

**MARKUS
SPERBER**

Arbeitnehmer

Oberlandesgericht
Nürnberg
IT-Servicezentrum

“

Ich kandidiere, weil ich mich seit vielen Jahren als Schwerbehindertenvertreter mit Engagement, Erfahrung und Nachdruck für Mitarbeiter einsetze. Als Ansprechpartner für den Bereich Tarif in der Bayerischen Justizgewerkschaft kenne ich die Herausforderungen unseres Arbeitsalltages und weiß, wie wichtig eine starke Interessenvertretung ist.



11

**MIRIAM
BEINHÖZL**

Arbeitnehmerin

Oberlandesgericht
Nürnberg
IT-Servicezentrum

“

Ich kandidiere, weil iErfahrung Vertrauen schafft. Ich war bereits 12 Jahre festes Betriebsratsmitglied in meinem vorherigen Unternehmen im Bereich Arbeits- und Gesundheitsschutz. Deshalb möchte ich auch als Personalrat aktiv mitgestalten, Probleme lösen und als Ansprechpartner zur Verfügung stehen.



13

**MIRIAM
WIMPER**

Arbeitnehmerin

Amtsgericht Amberg

“

Ich kandidiere, da ich mich für meine und die Interessen meiner Kolleginnen und Kollegen einsetzen möchte.

Feierliche Einweihung des neuen Strafjustizentrums München

Am 18. Mai 2026 war es nun so weit: Das neue Strafjustizzentrum konnte feierlich eingeweiht werden. Bereits im November 2015 erfolgte der Spatenstich für das zeitweise größte Bauprojekt in Bayern. Mit einer Fläche von 39.900 Quadratmetern ist es nun Standort von vier Strafgerichten und zwei Staatsanwaltschaften und bietet in 850 Büros Arbeitsplätze für 1.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Die Möbel für die Büros wurden größtenteils von den Insassen der Justizvollzugsanstalten München und Amberg hergestellt. Die Gesamtkosten für den gelungenen Bau betragen 434 Millionen Euro.

Der Präsident des Bayerischen Verfassungsgerichtshofs und Präsident des Oberlandesgerichts München, Dr. Hans-Joachim Heßler, begrüßte die zahlreichen Gäste, die sich zur Eröffnung eingefunden hatten. Ministerpräsident Markus Söder bezeichnete den Neubau als „Signal für den starken Rechtsstaat“ und zugleich als „Signal der Wertschätzung“ für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Justiz. Damit sind rund zehn Prozent aller Beschäftigten der allgemeinen Justiz am Leonrodplatz tätig. Justizminister Georg Eisenreich stellte fest, dass es sich um eine der größ-

ten Baumaßnahmen in der Geschichte der bayerischen Justiz handelt. Bauminister Georg Bernreiter bezeichnete das Bauprojekt als Flaggschiff des staatlichen Hochbaus in Bayern. Allein die benötigten Betonmischer hätten, aneinandergereiht, eine Länge von 90 Kilometern gebildet.

Im Anschluss hatten die Besucherinnen und Besucher die Möglichkeit, den lichtdurchfluteten Neubau im Rahmen eigens angebotener Führungen zu bestaunen. Neben Büros und weiteren Räumlichkeiten konnte auch der große Schwurgerichtssaal mit rund 280 Quadratmetern besichtigt werden, der immerhin einer der größten seiner Art in Deutschland ist.

Der Umzug wurde bereits gründlich geplant. Mit 1.500 Lkw-Ladungen und 300.000 Umzugskartons werden die betreffenden Behörden schrittweise in das Strafjustizzentrum einziehen. Bereits am 7. Juli soll im Schwurgerichtssaal der „Reichsbürgerprozess“ fortgesetzt werden.

Wir wünschen allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einen guten Start am neuen Arbeitsplatz!



(v. links nach rechts): Bernd Hiltensberger (Landesgeschäftsführer der BJG), Heidi Stuffer (Haupt-schwerbehindertenvertretung), Dieter Grossmann Landesvorsitzender des Justizwachtmeisterverband Bayern.

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten für die Wahlen zum **Bezirkspersonalrat** beim Oberlandesgericht Bamberg

GRUPPE DER BEAMTEN



1

**MARCUS
KÖPPEL**

45 Jahre
Rechtspfleger
Amtsgericht Bayreuth

- ▶ Stv. Landesvorsitzender der Bayerischen Justiz-Gewerkschaft e.V.

“

Ich kandidiere, da ich die Interessen aller Kolleginnen und Kollegen der Justiz in dem Personalratsgremien vertreten will, damit wir eine bessere Justiz für alle dort Tätigen schaffen können.



2

**ARLETT
HABIG**

45 Jahre
Gerichtsvollzieherin
Amtsgericht Hof

- ▶ Mitglied im Bezirkspersonalrat beim Oberlandesgericht Bamberg

“

Ich kandidiere, weil ich mich für Lösungen stark mache, die für alle tragbar sind und lieber mitgestalte, als nur zuzusehen.



3

**MANUELA
BARTH**

54 Jahre
Justizfachwirtin
Amtsgericht Bamberg

- ▶ Mitglied im Bezirkspersonalrat beim Oberlandesgericht Bamberg

“

Ich kandidiere, weil ich für eine verlässliche und engagierte Interessenvertretung stehe.



4

**STEFAN
BRAUN**

38 Jahre
Justizfachwirt
Oberlandesgericht
Bamberg

- ▶ Vorsitzender des Personalrats beim Oberlandesgericht Bamberg

“

Ich kandidiere, um unsere Interessen zu vertreten und reale Probleme zu lösen - statt von fernen Raumfahrtträumen zu reden.



5

**JANA
HERDMANN**

46 Jahre
Gerichtsvollzieherin
Amtsgericht
Aschaffenburg

- ▶ Stellvertretende Vorsitzende örtlicher Personalrat Amtsgericht Aschaffenburg
- ▶ Bayerische Justiz-Gewerkschaft – Fachbereich Gerichtsvollzieher

“

Ich kandidiere, weil ich mich nach über 10 Jahren im örtlichen Personalrat und 20 Jahren Engagement in der Bayerischen Justiz-Gewerkschaft e. V. weiterhin für die Interessen der Mitarbeiter/innen einsetzen möchte.



6

**REBECCA
SCHEUERMANN**

29 Jahre
Justizfachwirtin
Amtsgericht Schweinfurt

- ▶ Stellvertretende Vorsitzende des Bezirksverbandes Schweinfurt

“

Ich kandidiere, weil ich mich für bessere Arbeitsbedingungen, transparente Entscheidungen und eine starke Vertretung unserer Interessen einsetzen möchte.



7

**KRISTINA
REUL**

39 Jahre
Gerichtsvollzieherin
Amtsgericht
Bad Kissingen



Ich kandidiere, um mich für die spezifischen Belange von uns Gerichtsvollziehern aktiv einzusetzen und unsere Arbeitsbedingungen zukunftssicher mitzugestalten.

8

**LIDIA
PRELL**

36 Jahre
Justizfachwirtin
Landgericht Schweinfurt



Ich kandidiere, weil ich bei Verbesserungen für den öffentlichen Dienst mitwirken möchte.



9

**BRIGITTE
SPRINGER**

60 Jahre
Rechtspflegerin
Amtsgericht Bayreuth



Ich kandidiere, um mich für eine praxisnahe Digitalisierung, gesunde Arbeitsumfelder und die Wahrung unserer Belastungsgrenzen in der Justiz einzusetzen.



10

**THOMAS
SEMBA**

52 Jahre
Justizfachwirt
Bay. Justizakademie
Pegnitz



Ich kandidiere, weil ich mich für faire Arbeitsbedingungen, verlässliche Strukturen und eine starke Vertretung aller Beschäftigten einsetzen will.

11

**RENE
HADERLEIN**

35 Jahre
Justizfachwirt
Amtsgericht Lichtenfels

Gemeinsame Liste Bayerische Justiz-Gewerkschaft (BJG) Verband Bayerischer Rechtspfleger (VBR)

BEZIRKSPERSONALRAT GENERALSTAATSANWALTSCHAFT *MÜNCHEN*

GRUPPE DER BEAMTEN

2

**MICHELLE
KUNCIKOWSKI**

Justizfachwartin

Staatsanwaltschaft
Traunstein

BEZIRKSPERSONALRAT GENERALSTAATSANWALTSCHAFT *NÜRNBERG*

GRUPPE DER BEAMTEN

3

**JULIA
BAUER**

Justizfachwartin

Staatsanwaltschaft
Amberg

BEZIRKSPERSONALRAT GENERALSTAATSANWALTSCHAFT *BAMBERG*

GRUPPE DER BEAMTEN

1

**JENS
SEEGMÜLLER**

Justizfachwirt

Staatsanwaltschaft
Schweinfurt

3

**JESSICA
SAUER**

Justizfachwartin

Staatsanwaltschaft
Schweinfurt

5

**TANJA
STÜRMER**

Justizfachwartin

Staatsanwaltschaft
Schweinfurt

7

**PATRICK
STÖBEL**

Justizfachwirt

Staatsanwaltschaft
Schweinfurt

Die Mitgliedschaft in der Bayerischen Justiz-Gewerkschaft ist gerade in dieser harten Zeit notwendig, um in der Gemeinschaft mit vielen Gleichgesinnten gegen die Wechselfälle des Berufslebens anzugehen.

Als Mitglied unserer Gewerkschaft...

- ▶ werden Ihre Interessen von einer durchsetzungsstarken Solidargemeinschaft wirksam vertreten.
- ▶ können Sie selbst im Kreis interessierter Kolleginnen und Kollegen Ihren Teil an einer zukunftsfähigen Gestaltung des öffentlichen Dienstes beitragen.
- ▶ werden Sie in allen berufsspezifischen Fragen und über jede Entwicklung im öffentlichen Dienst bestens informiert.
- ▶ ist Ihnen Unterstützung in beamtenrechtlichen und tarifvertraglichen Fragen sicher.
- ▶ genießen Sie Rechtsschutz in beruflichen Rechtsstreitigkeiten.
- ▶ stehen Ihnen viele Vorteilsangebote starker Partner offen.
- ▶ können Sie auf das breitgefächerte Schulungsangebot zurückgreifen.
- ▶ sind Sie bestens mit einer Dienstaufpflicht incl. Schlüsselversicherung abgesichert.
- ▶ erhalten Justizhelfer & Anwarter einen einmaligen Zuschuß zu Vorschriften.

Beiträge	pro Monat
Justizsekretäranwärter, Teilzeitkräfte, Pensionäre und Rentner	4,50 Euro
Beamte (A3 bis A5) und Tarifbeschäftigte (E1 bis E5)	6,50 Euro
Beamte (A6 - A8) und AZ und Tarifbeschäftigte (E6 bis E8)	8,70 Euro
Beamte (A9 bis A11) und Tarifbeschäftigte (E9 bis E11)	9,50 Euro
Beamte (ab A12) und Tarifbeschäftigte (ab E12)	11,00 Euro



Bayerische Justiz-Gewerkschaft – Die Fachgewerkschaft der Justiz seit 1952 – Neues aus dem Fachbereich Justizwachtmeister

Unsere Justiz-Gewerkschaft kennt die Justiz in all ihren Bereichen. Denn wir vertreten die Beschäftigten des nichtrichterlichen Dienstes und unsere Fachbereiche bestehen aus engagierten Kolleginnen und Kollegen, die selbst täglich in diesen Arbeitsfeldern tätig sind. Gerade dadurch können wir die Sorgen, Anliegen und Herausforderungen der unterschiedlichen Berufsgruppen realistisch einschätzen und praxisnah vertreten.

Sicherheit spielt in der Justiz eine zentrale Rolle. Unsere Justizwachtmeisterinnen und Justizwachtmeister tragen täglich dazu bei, dass der Dienstbetrieb an den Gerichten geordnet, sicher und reibungslos ablaufen kann. Die Aufgabenbereiche sind vielfältig und unterscheiden

sich je nach Dienststelle und örtlichen Gegebenheiten. Um diese Erfahrungen noch stärker in unsere gewerkschaftliche Arbeit einzubringen, wird der Fachbereich Justizwachtmeister nun durch zwei neue Mitarbeitende verstärkt: Assuntina d’Elia, tätig am OLG München in der Sicherungsgruppe, Einsatztrainerin an der Justizakademie in Pegnitz sowie Ausbilderin in Reimlingen, und Alexander Hackl, Personalratsvorsitzender am Landgericht Augsburg.

Wir freuen uns sehr über diese wertvolle Verstärkung und sagen herzlich Danke für eure Bereicherung des Fachbereichs!



GESETZ ZUR WEITEREN DIGITALISIERUNG DER ZWANGSVOLLSTRECKUNG



AM 8. MAI 2026
VOM BUNDESRAT VERABSCHIEDET!
Bundesdrucksache 210/26

**INFO FÜR UNSERE
GERICHTSVOLLZIEHER**



**ZENTRALE REGELUNGEN TRETEN
BEREITS
OKTOBER 2026 IN KRAFT!**



Digital.
Effizient.
Zukunftssicher.



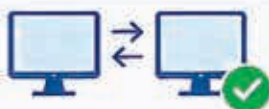
ZUSTELLUNG VON PFÄNDUNGS- UND ÜBERWEISUNGSBESCHLÜSSEN

- ✓ Die Aufforderung nach § 840 ZPO kann künftig mit der Post übermittelt werden.
- ✓ Somit ist stets der Gerichtsvollzieher am **Wohnsitz des Schuldners** zuständig.



ÄNDERUNG § 754a ZPO

Bei elektronisch eingereichten Aufträgen wird die Zwangsvollstreckung erheblich effizienter.



WENIGER MEDIENBRÜCHE

Digitale Übermittlung statt Papierwege.



BESCHLEUNIGUNG DER ZWANGSVOLLSTRECKUNG

Effizientere Abläufe sparen Zeit und Kosten.



STÄRKUNG ELEKTRONISCHER VERFAHRENSABLÄUFE

Weitere Digitalisierung und sichere elektronische Kommunikation werden konsequent ausgebaut.



AB JULI 2027 (VORAUSSICHTLICH)
WERDEN ALLE KREDITINSTITUTE VERPFLICHTET,
EIN ELEKTRONISCHES POSTFACH
FÜR ZUSTELLUNGEN EINZURICHTEN.

- ✓ Dies erleichtert ungemein die Zustellung und beschleunigt das gesamte Verfahren.



DIGITAL. EFFIZIENT. ZUKUNFTSSICHER.
FÜR EINE MODERNE UND SCHNELLE ZWANGSVOLLSTRECKUNG.

Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich mit Wirkung ab _____ 2026

meinen Beitritt zur Bayerischen Justiz-Gewerkschaft, Landesverband Bayern e.V., Mitglied des Deutschen Beamtenbundes, der DBB-Tarifunion und des Bayerischen Beamtenbundes, Heiliggrabstraße 28, 96052 Bamberg

Vor- und Zuname: _____

Geburtstag und -ort: _____

Dienstbezeichnung: _____

Dienststelle: _____

Wohnungsanschrift: _____

Telefon o. Handy: _____

Einzugsermächtigung

Hiermit ermächtige ich die Bayerische Justiz-Gewerkschaft, zu Lasten meines Kontos bis auf Widerruf die satzungsmäßigen Mitgliedsbeiträge abzurufen.

Kreditinstitut: _____

PLZ und Ort: _____

IBAN: _____

Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts (s.o.) keine Verpflichtung zur Einlösung.

Datum: _____ Unterschrift: _____

Urschriftlich zurück an:
Bayerische Justiz-Gewerkschaft e.V.
Justizpalast / Schrankfach
Prielmayerstraße 7
80335 München



PERSONALRATS WAHL 2026



Deine Stimme zählt:
am **23. Juni 2026**

Liste der
Bayerischen Justiz-Gewerkschaft
wählen!



Auch per **Brief** wählen.



Bayerische Justiz-Gewerkschaft



MEHR INFORMATIONEN!